



Beschluss der 24.Landesmitgliederversammlung (LMV) in Wunsiedel
vom 27. bis 29. März 2009

Freie Software

Das DV-System der Landesgeschäftsstelle soll mittelfristig auf den Einsatz Freier Software umgestellt werden. Außerdem ist darauf zu achten, beim Dokumentaustausch auf freie bzw. offen dokumentierte und frei implementierbare Formate zu setzen. Beispiele dafür sind das OpenDocument oder auch das PDF-Format.

Des weiteren ist bei dieser Umstellung darauf zu achten, den bestmöglichen Schutz auf Computern des Landesverbandes für persönliche und für den Landesverband wertvolle Daten zu achten. Falls nötig muss auch bei während der Umstellung notwendigen Schulungen ein Schwerpunkt auf einen richtigen Datenschutz mit dem System gelegt werden und womöglich auch eine Sicherheitsüberprüfung des Netzes durch einen Spezialisten durchgeführt werden.

Die GRÜNE JUGEND Bayern stellt außerdem einen Antrag mit folgendem Antragstext auf der Landesdelegiertenkonferenz der Bayerischen Grünen:

„Die bayrischen Grünen erarbeiten zusammen mit GRIBS eine Kampagne, die die Umstellung von proprietärer Software auf freie Software in der öffentlichen Verwaltung zum Ziel hat. Dabei soll auf die Erfahrungen der Stadt München zurückgegriffen werden. Die Kampagne ist so zu planen, dass möglichst viele Kreisverbände sich anschließen können und Anträge über einen bestimmten Zeitraum in den Kommunen einbringen.“